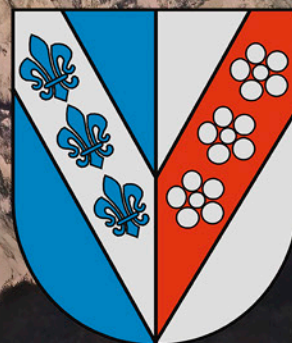


Amtliche Mitteilung, zugestellt durch Post.at

Gemeinde Ranten

JAHRESRÜCKBLICK 2022



Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Gemeindeamt Ranten, 8853 Ranten 110

Layout u. Bildbearbeitung: Mario Kaufmann



Liebe Gemeindebürgerin, lieber Gemeindebürger!

NACHDEM UNS DIE PANDEMIE ANFANG DES JAHRES 2022 NOCH IN VIELEN DINGEN EINGESCHRÄNKT HAT, KONNTEN NACH OSTERN WIEDER VIELE GEMEINSCHAFTLICHE VERANSTALTUNGEN STATTFINDEN.

Bei etlichen Veranstaltungen konnte man in den Gesichtern der Menschen die Freude sehen, dass Kameradschaft und Gemeinschaft wieder uneingeschränkt gelebt werden können. Sei es bei unserem Pflingstfest - wofür ich unserem Sportverein „TSV-Ranten“ nochmals herzlich gratulieren möchte - oder bei den großartigen Festkonzerten zum Nationalfeiertag des Musikvereines Ranten.



Und doch hat uns eine Energiekrise aufgezeigt, dass neue Herausforderungen auf uns alle und natürlich auch auf die Gemeinde zukommen – uns auch teilweise schon getroffen haben. Nichtsdestotrotz konnten wir für die Rantnerinnen und Rantner im Jahr 2022 wieder einiges bewerkstelligen und vorantreiben.

Sehr erfreulich sind natürlich auch unsere Kinderzahlen. Es freut mich besonders, dass es uns gelungen ist, eine zweite alterserweiterte Kindergartengruppe einzurichten, um unsere Familien damit wesentlich zu unterstützen.

Ebenfalls wurden der gesamte Denggweg, sowie Teilstücke an Wegen neu asphaltiert und mit einer Summe von ca. € 130.000,- saniert. Weiters konnte der Hochwasserschutzbau in Seebach abgeschlossen, und im September 2022 mit LR Hans Seitinger feierlich eröffnet werden. Dadurch ist wieder ein Ortsteil von Unwettern sicher geworden, obwohl wir von diesen Gott sei Dank im Jahre 2022 mehr oder weniger verschont geblieben sind. Auch unser langersehntes Projekt „Radwegzusammenschluss Richtung Murau“ ist fertig und wird 2023 eröffnet werden. Diese Arbeiten konnten dank der großzügigen Bedarfszuweisungen unseres Landeshauptmannes umgesetzt werden.

Auch der Neubau des Rüsthauses ist bereits im Gange. Mit viel Eigenleistung, einem finanziellen Beitrag

der Feuerwehr sowie der zugesagten € 1.650.000,- des Landeshauptmannes und der Gemeinde kann dieser umgesetzt werden.

Ich bitte auch die Bevölkerung von Ranten die Freiwillige Feuerwehr bei der Eigenleistung oder auch mit Bauholzspenden zu unterstützen. Finanzielle Zuwendungen und Spenden kommen unter Anderem unserer Feuerwehrjugend für die Ausstattung im neuen Rüsthaus zugute.

Stillstand ist Rückschritt. Deshalb ist auch für 2023 schon einiges in Planung, das wir umsetzen wollen und werden. Der Baubeginn von 9 Eigentumswohnungen hat sich leider verschoben, und wird voraussichtlich im Juni 2023 starten. Gerne könnt ihr auf der Gemeinde euer Interesse bekunden, und Einsicht in die Pläne nehmen.

Am 14.11.2022 durfte ich mit unserem Ehrenbürger Bgm. a.D. Johann Fritz und Bgm. a.D. Ernst Schnedlitz nach Graz fahren, wo Ihnen von Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler, für deren Verdienste in den Gemeinden Ranten und Rinegg, das große Ehrenzeichen des Landes Steiermark verliehen wurde. Herzliche Gratulation zu dieser Auszeichnung und ein DANKESCHÖN für die geleistete Arbeit für die Gemeinden Ranten und Rinegg.

Abschließend bedanke ich mich bei meinen Gemeindebediensteten im Innen- und Außendienst für die vorbildliche Arbeit im abgelaufenen Jahr. Ein DANKE auch an den Gemeindevorstand, die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie den Ausschüssen für deren Engagement, damit Ranten nicht nur lebenswert sondern erlebenswert ist. Und bleibt.

Allen Rantnerinnen und Rantnern
wünsche ich eine besinnliche ruhige
Weihnachtszeit, Gesundheit und
einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Eurer Bürgermeister
Franz Kleinfurchnner

Heckenschnitt - Baumschnitt - Winterdienst

Im Gemeindeamt langen immer wieder Beschwerden ein, dass Grundeigentümer ihre Hecken nicht zurückschneiden, und dass durch Sträucher, Äste und Bäume die Sicht auf die Straßen behindert wird, weil diese in die Straße ragen.

Es werden daher alle Grundstücksbesitzer aufgefordert, den Hecken- und Baumschnitt so durchzuführen, dass keine Teile in den Straßenbereich ragen und damit die Benützung dieser ungehindert möglich ist.

Weiters ergeht an alle Straßenanrainer das Ersuchen, dafür Sorge zu tragen, dass im Einflussbereich der Straßen befindliche Äste und Sträucher beseitigt werden. Gleiches betrifft auch die verantwortlichen Wegerhalter von Hofzufahrten und Bringungs- bzw. Weggenossenschaften.

Nur so kann eine ordnungsgemäße Schneeräumung gewährleistet werden.

Gehsteige - Pflichten von Anrainern

Bezugnehmend auf die Pflichten von Anrainern für die Säuberung und Räumung von Gehsteigen und Gehwegen darf der aktuelle Auszug aus dem Gesetzestext zitiert werden:

§ 93, StVO - Pflichten von Anrainer

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge

befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Natürlich übernimmt die Gemeinde Ranten viele dieser Tätigkeiten als Service weiterhin. Dies kann allerdings erst nach erfolgter Räumung der Verkehrswege geschehen. **Daher verweist die Gemeinde Ranten explizit nochmals auf die Verordnung und übernimmt auch keine Haftung.**



© Trueffepix - Adobe Stock

Wintersperre

Da der Verbindungsweg zwischen der Kulmsiedlung und Rottenmann (vgl. Pirker) nicht durchgehend schnee- und eisfrei gehalten werden kann, **erfolgt die Benützung des Weges während der Wintermonate auf eigene Gefahr.**



© vs16 - Adobe Stock



Liebe Rantnerinnen und Rantner!

Im Kindergarten ist viel los!

Aktuell besuchen 34 Kinder im Alter zwischen 18 Monaten und 6 Jahren den Kindergarten. Durch die große Anzahl an Betreuungsplätzen wurde für dieses Jahr eine dislozierte Gruppe in der VS Ranten errichtet und mit viel Liebe gestaltet.

Unser Schwerpunkt liegt vor allem im Bereich der Sozialkompetenz und daher legen wir großen Wert darauf, soviel wie möglich gruppenübergreifend zu arbeiten. Zusammen feiern wir viele Feste und treffen uns täglich im Garten.

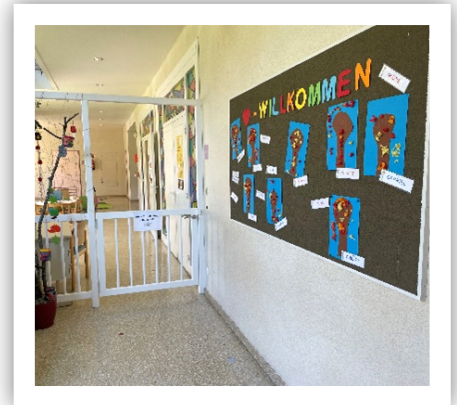
Nun steht eine besondere Zeit vor uns –Weihnachten ist schon sehr nahe. Die Kinder, sowie auch wir, freuen uns auf eine besinnliche und ruhige Zeit und schließen dieses Jahr mit vielen tollen Erlebnissen und zahlreichen Erinnerung friedlich ab.

Euch allen eine gesegnete Weihnachtszeit, Besinnung auf das Wesentliche & Gesundheit auch im Jahr 2023!

Das Kindergartenteam

Stefanie Eugen, Karin Spreitzer u. Sabrina Palli

Patricia Prieling, Edith Haas u. Irina Auer



KINDERGARTENEINSCHREIBUNG 2023/24

Findet am 17.01.2023 von 13:00- 15.00 Uhr statt.
von 13:00 - 15:00 Uhr statt.

Bitte um telefonische Voranmeldung! (03535/8645)

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Gemeindegänger von Ranten!

Nach einem eher ruhigen 2021 hat sich im heurigen Jahr 2022 zum Glück wieder einiges getan. Ende Mai hatten wir unsere Jahreshauptversammlung, bei welcher ein neuer Vorstand gewählt wurde, da uns mit Schulschluss sehr fleißige Hände verlassen haben.

Vielen DANK an:

Marion Steiner (sechs Jahre als Obfrau), **Gerlinde Lick** (Obfrau-Stv.),

Roswitha Sigl (Mitglied) – danke für eure zahlreichen freiwilligen Stunden sowie eure großartige und erfolgreiche Arbeit.

Als nächstes möchte sich unser neu gewählter Vorstand kurz vorstellen:

Obfrau und Stellvertreter: **Ingrid Spreitzer** und **Claudia Perchtaler**

Kassier und Stellvertreter: **Daniela Midl** und **Silke Würger**

Schriftführer und Stellvertreter: **Tamara Ranacher** und **Nicole Tanner**

Im Juni konnten wir wieder das Abschlusskonzert der Musikschule im Turnsaal veranstalten. Neben diversen Auf- und Abbauarbeiten wurden auch Brötchen und Getränke von uns zur Verfügung gestellt.

Als nächste große Veranstaltung fand zu Schulschluss unser jährliches Sportfest statt, wo wir die Schul- und Kindergartenkinder sowie anwesenden Gäste mit Schnitzel und Getränken verwöhnen durften. Mit der Übergabe der Abschlussgeschenke an unsere Schulkinder konnten schließlich alle vergnügt in die Sommerferien starten.

Schuljahr 2022/2023: Mit dem Erlös unserer Veranstaltungen besorgten wir für alle Schulanfänger zu Schulbeginn bereits Jolly-Stifte. Wir freuen uns schon darauf auch in diesem Schuljahr unsere Kinder bei diversen Fahrten und Veranstaltungen wieder finanziell unterstützen zu dürfen.

Vielen Dank nochmals allen Eltern, Sponsoren und stillen Händen die uns immer wieder zur Seite stehen.

Wir wünschen allen GemeindegängerInnen von Ranten ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes und gesundes neues Jahr 2023!

Euer Elternverein Ranten



Liebe Rantnerinnen und Rantner!

Ich darf Ihnen einige Informationen über das vergangene Schuljahr mitteilen. In dem **Schuljahr 2021/2022** besuchten **36 Kinder** die Volksschule in Ranten. Das neue Schuljahr startete am 14.09.2022 mit **36 Kindern**, davon **7 Erstklässler**. Alle Kinder der Schule feierten den Schulbeginn beim Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche.

Einen sportlichen Tag verbrachte die VS Ranten beim Antenne Schulskitag am Kreischberg, bei dem die Schülerinnen und Schüler nicht nur auf der Piste ihr sportliches Können unter Beweis stellten, sondern auch an den zahlreichen Stationen die den Kindern geboten wurden.

Frau **Sabine Schlick-Kummer** von der Volkskultur Steiermark sang, jodelte und tanzte mit unseren Kindern. Altes steirisches Liedgut wurde erfrischend und lustvoll mit den Kindern erarbeitet und erprobt. Jeder sollte die beseelende Wirkung des alten Steirischen Kulturgutes erfahren. Die Referentin gab diesen reichen Schatz an unsere Kinder weiter.

In Kooperation mit der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Schloss Feistritz wurde den Kindern der VS Ranten ein sehr produktiver und informativer Workshop zum Thema „Erste Hilfe“ angeboten.

Das wohl bedeutendste Highlight dieses Jahres war die Fahrt nach Graz der 3. und 4. Schulstufen, die alle 2 Jahre stattfindet. In den drei Tagen konnten die Schülerinnen und Schüler die Landeshauptstadt näher kennen lernen und einige Sehenswürdigkeiten erkunden. Bereits Wochen davor wurden die Kinder im Unterricht darauf vorbereitet, sie informierten sich in Bücher, Broschüren und im Internet über die Stadt und ihre Geschichte. Unvergleichlich war es dann jedoch die Stadt live zu erleben.



Unter dem Motto „Eine bleibende Erinnerung“ war auch die Lesenacht für die Kinder. Da im Alltag vieler Kinder das Lesen oftmals in den Hintergrund gerät und durch andere Unterhaltungsmedien ersetzt wird, ist eine Lesenacht ein idealer Zugang, um die Lesemotivation zu steigern. Nach einem gemütlichen Lagerfeuer begann die Lesenacht, bei der die Schülerinnen und Schüler einige spannende und lustige Bücher lasen. Geendet hat die Lesenacht mit einem köstlichen Frühstück des Elternvereins. Mit dem alljährlichen Sportfest ging das Schuljahr zu Ende.



Viele Aktivitäten waren nur mit Unterstützung der Eltern, des Elternvereines und der Gemeinde möglich.

Vielen Dank!

Für die Schule: Julia Haid



Geschätzte Bevölkerung von Ranten!

NACH ZWEI PANDEMIEBEDINGT DURCHWACHSENEN JAHREN BLICKEN
WIR HEUER WIEDER AUF EIN ERFOLGREICHES VEREINSJAHR ZURÜCK.

Neben den traditionellen kirchlichen Festen rückten wir auch bei diversen örtlichen Veranstaltungen sowie Musikfesten inklusive Bezirksmusikfest im und außerhalb des Bezirkes Murau aus.

Die Umrahmung des Pfingstfestes am Sonntag mit Feldmesse und anschließendem Frühschoppen im vollen Festzelt war nach langer Zeit wieder wie Balsam für die Musikerseele.

Das musikalische Hauptaugenmerk wurde bereits im Frühsommer mit dem Einstudieren des Programmes für das traditionelle Herbstkonzert gelegt.

Nach unzähligen Gesamt- und Registerproben und einem abschließenden Probenwochenende konnten wir am 28. und 29.10.2022 zweimal vor insgesamt 350 Leuten unser Bestes geben. Das begeisterte Publikum honorierte den großen Probenaufwand mit langem Applaus und Standing Ovations.

Der Jahresabschluss unseres Vereinsjahres fand am letzten Novemberwochenende mit der Teilnahme am Konzertwertungsspiel in Niederwölz statt. Mit den Stücken „Eiger- A Journey to the Summit“, „Nora-Licht des Nordens“- beide Werke wurden bereits beim Herbstkonzert zum Nationalfeiertag aufgeführt- sowie dem Choral „Deep Harmony“ konnten die Musiker*innen die Jury überzeugen und wurden mit hoher Punktezahl für die monatelange Probenarbeit belohnt.

Auf Grund einer Statutenänderung fand heuer keine Jahreshauptversammlung statt. Diese wird erst wieder 2023 abgehalten. Über entsprechende Neuerungen und wichtige Informationen, die über diesen Bericht hinausgehen, haben wir sie in der Zeitung „Mein Gruß“ informiert.

Wir freuen uns schon, dass wir nach einer kurzen musikalischen Winterpause im Jänner mit neuem Elan in ein neues Vereinsjahr starten können und Sie, geschätzte Bevölkerung, mit unserer Blasmusik bei diversen Ausrückungen begeistern können.

Die Vereinsarbeit macht auf Grund des bevorstehenden Faschingrennens am **Damischmontag, 20.02.2023** und dem Ausklang „Faschingszeit für Rantnerleit“ am **Faschingsdienstag am Dorfplatz (Terminavisio: Faschingrennerbier am 06.01.2023 im GH Hammerschmied)** sowie dem **Pfingstfest am 27. und 28.05.2023** keine Pause. Wir werden in gewohnter Weise unser Bestes geben und erhoffen wieder ihre großartige Unterstützung. Gemeinsam werden wir wieder schöne Feste erleben!

Abschließend wünschen wir eine schöne Advent- und Weihnachtszeit und freuen uns auf ein herausforderndes Jahr 2023.

Für den Musikverein Ranten,
Tanja Karner, Obfrau
Stefan Pausch, Schriftführer





Liebe Rantnerinnen, Liebe Rantner,

MIT VIEL FREUDE BLICKEN WIR AUF DAS JAHR 2022 ZURÜCK. CORONA HAT ENDLICH DIE ZÜGEL AUS DER HAND GEGEBEN UND WIR KONNTEN WIEDER IN DEN NORMALBETRIEB ÜBERGEHEN. DER HAUPTTEIL UNSERER INSGESAMT 21 EINSÄTZE IST HEUER WIEDER IN DIE TECHNIK GEFALLEN. IM BEREICH BRAND HAT ES NUR EINEN FEHLALARM GEGEBEN, WORÜBER WIR SEHR FROH SIND. EIN GROSSER TEIL DER EINSÄTZE ERFOLGTEN HEUER AUFGRUND VON UNWETTER BZW. STURM. HIER MUSSTEN WIR EINIGE MALE DIE STRASSEN WIEDER FREI FÜR DEN VERKEHR MACHEN.



Die diesjährige Florianisammlung war ein großer Erfolg, hier wollen wir uns auf diesem Wege herzlichst bei der Bevölkerung für die großzügigen Spenden bedanken. Die Einnahmen werden in neue Schutzausrüstung investiert.



Auch Bewerbe standen heuer wieder am Programm. Das Highlight des Jahres war unsere Branddienstleistungsprüfung in Rinegg, die wir am 23. Juli durchführen konnten. Gesamt 5 Gruppen plus eine Gastgruppe aus dem Lungau konnten das Abzeichen in Bronze, Silber und Gold ablegen. Der Erfolg wurde beim anschließenden Sommernachtsfest der LG Rinegg ausgiebig gefeiert. Die Feuerwehrjugend nahm wieder am Jugend-Leistungs-Bewerb teil. Der Landesbewerb war heuer in Gnas und fünf Jugendliche konnten erfolgreich das Bronzene Abzeichen ablegen. Eine FLA Gruppe war heuer wieder sehr erfolgreich und konnte im Bereichsfeuerwehrverband eine großartige Leistung zeigen.

Am Anfang der Feuerwehrkarriere steht die Grundausbildung. Diese konnten wir heuer erstmals in der FF Ranten durchführen. 12 Kameradinnen und Kameraden der FF Ranten haben die Prüfung am 11. Juni erfolgreich abgelegt. Zuletzt konnten 10 Jugendliche den Wissenstest in Niederwölz erfolgreich absolvieren. Auch viele Übungen konnten wir heuer durchführen: Die Größte war sicher die Katastrophenübung im Mai, wo rund 1300 Kameraden aus der Südsteiermark zu uns in den Abschnitt kamen, um für den Katastrophenfall gerüstet zu sein. Die spektakulärste Übung war wohl die Übung am Rottenmannerteich, wo wir erstmals auch Taucher, Boot und gefährliche Stoffe-Trupps vor Ort hatten.

Der **Mannschaftsstand** der Feuerwehr Ranten beträgt aktuell **134 Personen**, *davon sind 95 im Aktivstand 14 bei der Jugend und 25 in der Reserve*. Möchtest auch du gerne der Feuerwehr beitreten? Bitte sprich uns an, neue Mitglieder sind immer willkommen! Besucht uns auch auf unserer Facebook Seite: <https://www.facebook.com/FFRanten> hier halten wir euch immer über Übungen, Einsätze oder Bewerbe am laufenden. Die Vorbereitungen und Planungen für unser Rüsthaus schreiten voran. Wir konnten bereits erste Erdarbeiten Anfang Oktober erledigen. Ende des Jahres werden die Angebote für unser Projekt eingeholt und Anfang 2023 wird der Bau langsam aber sicher in die Höhe wachsen. Hier möchten wir uns schon im vorhinein für die großartige Unterstützung durch Spenden und Hilfeleistungen bei der Bevölkerung bedanken.



Das **Friedenslicht** werden wir heuer wie gewohnt am 24. Dezember von 9:00 bis 10:00 an folgenden Standorten verteilen: **Pistrich Kapelle in Seebach, Taferer Kapelle in Ratschfeld, Fitschl Kapelle am Freiberg, Rottenmanner Kapelle, Bildstock beim Kirchenwirt in Rinegg** und beim **Rüsthau in Ranten**.

Die Freiwillige Feuerwehr wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr.

HBI Josef Lick

der Schriftführer LM d.V. Florian Knapp

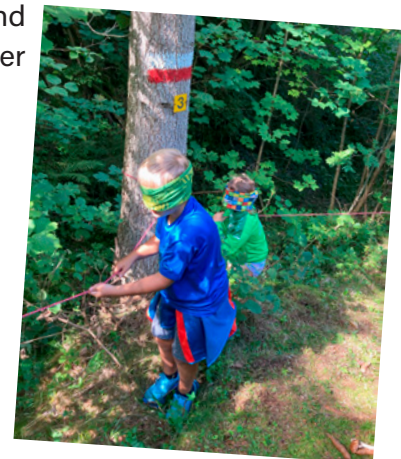
Vereineschnuppern der Flexiblen Hilfen Murau

Eine oft gestellte Frage der Kinder, „...und bei welchem Verein sind wir morgen?“

Während des **Vereineschnupperns der ARGE Flexible Hilfen Murau**. Ein kostenloses Ferienprogramm, das heuer wieder im August gemeinsam mit acht örtlichen Vereinen stattfand. Wir blicken auf ein tolles Projekt zurück, welches mit ca. 30 teilnehmenden Kindern großen Anklang fand!

Über drei Wochen hinweg hatten die Kinder der Gemeinde die Möglichkeit, Vereinsluft zu schnuppern. Sie konnten die Tätigkeiten des Musikvereines, des Tennisvereins, des Sportvereins, der Feuerwehr, der Landjugend, des Roten Kreuz Murau aktiv kennenlernen.

Wir, die Flexiblen Hilfen Murau, bedanken uns bei den teilnehmenden Vereinen, die sich mit viel Herz, Offenheit und Flexibilität immer wieder bereiterklären mitzumachen und spannende Programme für die Kinder gestalteten. **Ein DANKE für das freiwillige Engagement und für die lustigen und abwechslungsreichen Vormittage.** Wir sind uns sicher, dass die Begeisterung der Kinder und Jugendlichen noch lange anhalten wird und sich der ein oder andere Verein über neue Mitglieder freuen darf.





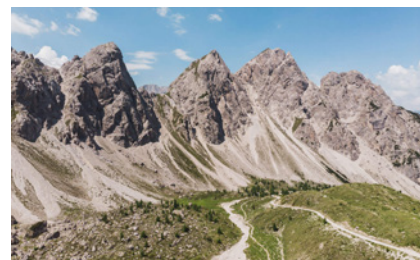
**STEIRISCHER
SENIORENBUND**

Ortsgruppe Ranten

Mit Volldampf durch's
Jahr 2022

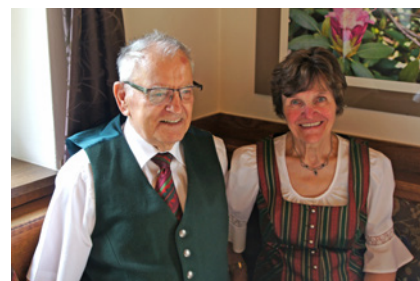


Werte Bevölkerung von Ranten!



Nach 2 jähriger Zwangspause durch die Pandemie, war es uns ab März wieder möglich, unser vielfältiges Angebot in Taten umzusetzen.

So konnten wir unsere Wanderungen wieder durchführen sowie Turn- und Tanzstunden abhalten. Ebenso wurden die beliebten Thermenfahrten, Kegel- und Kartenspielnachmittage wiederkehrend veranstaltet.



Reichlich genutzt wurde auch das Angebot für unsere reisefreudigen Seniorinnen und Senioren. Am Reiseprogramm standen eine 7-tägige Flugreise nach Andalusien im spanischen Süden, eine Tagesfahrt nach Lienz in Osttirol und an den Millstättersee, eine Fahrt ins Naturschutzgebiet Hinteres Pöllatal und zum Abschluß eine Reise nach Mariazell.



Gute Unterhaltung mit Musik und viel Spaß gab es im März beim „Bunten Seniorennachmittag.“

Feierliche Geburtstags- und Jubiläumsfeiern für unsere „Runden- und Halbrunden Geburtstagskinder“ wurden im Juni und Dezember abgehalten.



Ein Gesundheitsvortrag über „Alternative Heilmethoden“ und ein Englischkurs standen ebenso auf unseren Veranstaltungskalender.

Überwältigend erfolgreich war auch die diesjährige Bezirkskegelmeisterschaft mit mehr als 150 Keglern aus 14 Ortsgruppen.

Einen wunderschönen stimmungsvollen Abschluss des Vereinsjahres bildete unsere alljährliche „Adventfeier“ am 11. Dezember.



Im Namen des gesamten Vereinsvorstandes wünsche ich unseren Mitgliedern, sowie allen Rantnerinnen und Rantnern ein „Frohes und besinnliches Weihnachtsfest!“

Hans Pernthaler, Obmann

Jahresrückblick der Landjugend Ranten

Neues Jahr - Neues Glück

Ein Jahr, in dem wieder vieles möglich war. Ein Jahr mit sportlichen Veranstaltungen und Ausflügen. Ein Jahr mit einer jungen, motivierten Landjugend.

2022 begann unser Vereinsjahr im Jänner, wie sollte es anders sein, mit einem Eisstockturnier gegen die Landjugend Krakaudorf. Bei frostig-winterlichen Verhältnissen forderte uns die Nachbarlandjugend zu einem Turnier heraus. Ein Kopf-an-Kopf Rennen endete schlussendlich mit einem Unentschieden.

„Aufi aufn Berg und owa mit die Ski“. Vom Winter noch nicht genug, lag es auf der Hand, gemeinsam noch ein paar Schwünge am Obertauern zu ziehen. Da konnten wir uns gut aufs Vereinsrennen vorbereiten, an dem wir ein paar Spitzenplätze erreichen konnten. Beim Vereinsrennen zwar erfolgreich, setzten wir die Ergebnisse bei den Bezirkswinterspielen, die heuer am Lachtal stattfanden, wortwörtlich in den Schnee. Aber wir wissen ja, es ist nicht alles Gold, was glänzt. Gewinnen ist schön - Spaß haben umso schöner und den hatten wir auf jeden Fall.

Folgende Veranstaltungen sind ein Fixpunkt in jedem Landjugendjahr. Das Osterfeuer, unsere Beachparty und das Beacheleven.

An dieser Stelle bedanken wir uns nochmals für das zur Verfügung gestellte Feld, die Materialien und fürs Kommen bei unserem Osterfeuer.

Zusammen mit dem FC Seebach wurde auch heuer wieder das Beacheleven, ein erstklassiges Turnier, auf die Beine gestellt. Sowohl bei der Beachparty, als auch beim Beacheleven, durften wir zahlreiche Gäste begrüßen.

Bei folgenden Veranstaltungen wirkten wir ebenfalls mit:

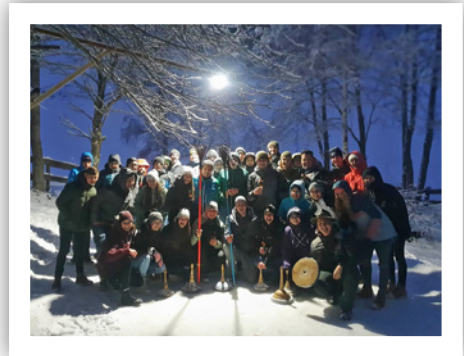
Zum einen beim Pfingstfest in Ranten. Hier waren wir beim Umzug und in der „Rüscherl Bar“ tätig. Zum anderen beim Sommerachtsfest in Rinegg und beim Vereineschnuppern.

Dass unsere Landjugend sportbegeistert ist, konnte man schon feststellen. So zeigten wir auch bei weiteren Turnieren unser sportliches Können. Wir waren beim Pfingstturnier in St. Lambrecht, beim Volleyballturnier in Sankt Georgen und in Peterdorf, bei der Sautroregatta in Krakaudorf, beim Riesenwuzzlerturnier und Bierkistenklettern in Mariahof und beim Bezirkskegeln in Ranten, stark vertreten. Wo wir bei jedem Turnier mindestens einen Stockerlplatz belegten. Dabei vergaßen wir nie, unsere Traditionen im Ort zu pflegen und schmückten die Erntedankkrone und wirkten bei der heurigen Lebensmittelaktion „Der Körper braucht's, die Bäuerin hat's“, mit. Des Weiteren stellten wir heuer unseren Maibaum bei Sophies Hütte auf und umrahmten die Firmung in Ranten musikalisch.

Das alles ist nur möglich, wenn die Chemie im Team stimmt. Darum können wir mit Stolz sagen, dass das heurige Vereinsjahr ein voller Erfolg war.

Ein großer Dank geht an jene, die uns mit helfenden Händen immer unterstützt haben.

Die Landjugend Ranten wünscht allen ein gesundes Jahr 2023!



FC - SEEBACH

Jahresrückblick 2022



Wir versuchten das Beste aus dem Jahr 2022 herauszuholen und das ist uns durch das wiederkehrende BeachEleven, mit Kooperation der Landjugend Ranten mehr als gelungen. Noch nie war der Andrang der Teams so hoch wie heuer. Beim Elfmeterturnier duellierten sich 20 Teams und beim Volleyball sogar 24 Teams um den Finaleinzug.

An die Spitze des Elfmeterschießens schoss sich das Team „1. FC-Paul“ aus Baierdorf. Im Volleyball konnte sich das Team „Murmel hat Timingprobleme“ mit zwei unglaublichen Schlussrunden knapp gegen die Landjugend Ranten durchsetzen.

Der FC-Seebach möchte sich bei allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen für dieses Turnier bedanken!

Wir waren auch bei zwei auswärtigen Turnieren aktiv und konnten auf der Haiden beim Riesenwurzeln das Turnier für uns entscheiden. Einige Wochen später waren wir zu Gast in Schöder beim dortigen Vereinturnier, wo wir den 2. Platz erreichten.



Der FC - Seebach bedankt sich auf diesem Wege auch bei der Gemeinde Ranten, dass wir für die wenigen Trainingseinheiten den Fußballplatz und die Turnhalle nutzen durften.

In diesem Sinne wünscht euch der Vorstand des FC - Seebach eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023!

Geschätzte Rantnerinnen und Rantner!

WIE JEDES JAHR, WENN SICH DAS ALTE JAHR ZU ENDE NEIGT UND SICH KURZ VOR DER ZIELLINIE BEFINDET, STEHT DAS NEUE NÄCHSTE JAHR BEREITS IM STARTHAUS UM INS „RENNEN“ GELASSEN ZU WERDEN. ZEIT, UM UNSER VEREINSJAHR 2022 REVUE PASSIEREN ZU LASSEN, UND GLEICHZEITIG AUSSICHT AUF 2023 ZU GEBEN.



Am 19.02.2022 konnten wir bei herrlichem Wetter und perfekten Pistenverhältnissen unsere Schi-vereinsmeisterschaften bei den „Kraukauer-Bergbahnen“ durchführen. Souveräne Vereinsmeisterin in der Damenklasse wurde **Caroline DORFER**. Bei den Herren krönte sich **Berthold BRUNNER** mit dem Titel Vereinsmeister. Ihnen und allen anderen aktiven Teilnehmern an diesem wie immer spannenden Wettrennen möchten wir an dieser Stelle nochmals für die erbrachten Leistungen gratulieren. Ein herzlicher Dank gilt allen, die am Zustandekommen dieses Rennens mitgewirkt haben und den zahlreichen Zuschauern, die mit ihren Anfeuerungen und Expertisen für eine sensationelle Rennatmosphäre gesorgt haben.

Die Vereinsmeisterschaften 2023 finden wieder in den steirischen Energieferien statt und werden gesondert ausgeschrieben werden.

In der abgelaufenen Wintersaison konnten wir wie gewohnt eine perfekt präparierte Loipe präsentieren, welche von den langlaufbegeisterten Wintersportlern sehr gut in Anspruch genommen wurde. An dieser Stelle darf ich ein herzliches Dankeschreiben, welches mich erreichte, an unseren Loipenchef **Erwin JÄGER** weiterleiten. Dieses Schreiben betitelte unsere Loipe als eine der schönsten und variantenreichsten weitem. Wir werden uns bemühen, und auf „Frau Holles“ Hilfe hoffen, dieses Niveau auch weiterhin zu halten. Die Benützung der Loipe ist, und das ist ebenfalls ziemlich einzigartig, kostenlos. Die begeisterten Wintersportler haben jedoch von der Möglichkeit einer freiwilligen Spende, welche an den vier Einstiegsstellen geleistet werden kann, großzügig Gebrauch gemacht, sodass ein Teil des mit der Präparierung verbundenen finanziellen Aufwandes damit gedeckt werden konnte. Vielen Dank dafür, wir werten dies als Zeichen der Anerkennung für unsere Arbeit.

Am 19.04.2022 mussten wir traurigen Herzens von unserem Gründungs- und Ehrenmitglied **Horst SCHWEIGER** Abschied nehmen. Horst war seit Beginn dabei und hat an der Entwicklung unseres Vereines wesentlich beigetragen und war dem Sportverein stets verbunden. Ich bin für die vielen Gespräche die ich mit ihm führen durfte sehr dankbar und froh darüber, durch seine Erzählungen wichtiges

über die Gründung des Sportvereines erfahren zu haben. Der TSV-Ranten wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Während der Weihnachtsferien werden wir einen Schibus zum Schilift Krakau anbieten. Dieser ist für Vereinsmitglieder kostenlos. Dieser Bus fährt um 09:00 Uhr in Ranten vom Dorfplatz ab und die Rückfahrt vom Lift ist um 11:50 Uhr – Eintreffen am Dorfplatz 12:05 Uhr. Sollte der Bedarf einer Nachmittagsfahrt gegeben sein fährt der Bus anschließend wieder Richtung Krakau und kommt um 16:30 Uhr wieder retour. Diesbezüglich werden wir noch genauer über die GemeindeApp sowie Plakatständern und Flugblätter informieren.

Als Höhepunkt des Vereinsjahres 2022 durften wir am 04. und 05. Juni unser 60-jähriges Bestandsjubiläum im Rahmen des Pfingstfestes



organisieren und feiern. Unter zahlreicher und tatkräftiger Mithilfe und Mitwirkung der gesamten Rantner Bevölkerung, sowie den anderen Vereinen, konnten wir dieses Fest, welches weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus bekannt und beliebt ist, nach zweijähriger Zwangspause mit sehr gutem Erfolg abwickeln. An dieser Stelle sei nochmals jedem von ganzem Herzen für seine Unterstützung – in welcher Art und Weise auch immer – und das Mitfeiern bei unserem Jubiläumfest gedankt.

Für die bevorstehenden Feiertage wünschen wir vom Sportverein, aber auch ich ganz persönlich, jedem das Allerbeste und viel Glück und vor allem Gesundheit im Jahr 2023. Nützen wir die vorweihnachtliche Zeit und Stille um uns an schöne vergangene Stunden zu erinnern und diese Momente ins Neue Jahr mitzunehmen.

Gerhard Siebenhofer, Obmann TSV-Ranten



LandarztZUKUNFT

in der starken Region Murau Murtal

Viele Patient:innen, direkte Dankbarkeit, offene Stellen, hohe Lebensqualität – der Landarzt/die Landärztin in Murau Murtal erlebt wieder einen Aufschwung. Diesen Prozess beschleunigt ein starkes Projekt namens „LandarztZUKUNFT“, das vom Regionalmanagement bereits 2021 initiiert und dieses Jahr weitergeführt wurde. So erkennen Jungmediziner:innen wieder vermehrt die Vorteile eines erfüllenden (Berufs-)Lebens außerhalb der Großstadt. Damit wir dem Hausarzt-Mangel wirkungsvoll entgegensteuern.

Versorgung in ländlich geprägten Regionen sichern

„Wir vermitteln im Zuge des Projekts LandarztZUKUNFT sowie auch im Rahmen einer Kampagne vor allem den Medizinstudent:innen, dass sie in unserer Region gebraucht werden und hier tolle Arbeitsbedingungen vorfinden“, fasst die Vorsitzende der Region Murau Murtal und Landtagspräsidentin Manuela Khom zusammen: „Wir setzen dabei auf Bewusstseinsbildung in Verbindung mit konkreter Praxis, indem wir Studierenden durch kostenlose Unterkünfte und weitere Aktivitäten entgegenkommen.“

Als Arzt/Ärztin dort arbeiten, wo andere Urlaub machen

„Die stellvertretende Vorsitzende und Zweite Landtagspräsidentin Gabriele Kolar unterstreicht: „Wir sprechen junge

Menschen an, die ihre Zukunft in einer nachhaltig agierenden wie naturnahen Region sehen. Die Attraktivierung des Berufsbildes des Landarztes ist ein vorrangiges Ziel, um durchgehende medizinische Betreuung zu gewährleisten.“ Der hohe Bedarf macht die Praxis auf dem Land im Unterschied zum Überangebot in der Stadt auch aus wirtschaftlicher Sicht attraktiver.

Zurück in die Heimat und über Lebensqualität staunen

Manuela Khom kennt selbst viele Schicksale von „Auswanderern“, die nach einigen Jahren in der „Fremde“ gerne wieder zurückkommen: „Im Studium gewöhnt man sich an viele Angebote, die es in Städten gibt. Allerdings verliert man dann oft aus den Augen, dass nach dem Studium und einigen Anfangsjahren oft die Familienplanung bereits beginnt, das Bewusst-

sein für die eigenen Wurzeln erwacht und urbane Ballungsgebiete auch viele Nachteile in Sachen Lebensqualität besitzen.“ Das Pendeln zwischen Stadt und Familie bzw. Freunden in der „Heimat“ erweist sich meist zusätzlich als schwierig, zumal man gleich alle guten Dinge an einem Ort verbinden und genießen könnte.

Universitäre Lehrordinationen in der Region Murau Murtal

Von den aktuell 8 universitären Lehrordinationen in der Region Murau Murtal hatten sich folgende Lehrordinationen bereit erklärt, Studierende zu nehmen: Dr. Nihat Kirbaa aus Spielberg und Dr. Gudrun Uran aus Judenburg.

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Website:

www.starkes-murau-murtal.at



Dieses Projekt wird mit Mitteln aus dem Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetz finanziert.



Holz ist der Königsweg zum Klimaschutz

ENERGIECAMP HOLZWELT MURAU MAHNT UND GIBT HOFFNUNG

Drastische Worte fanden die diesjährigen Referenten beim Energiecamp vom 5. – 6. Mai in Murau. Namhafte Persönlichkeiten hatten den Weg in die Obersteiermark gefunden und hatten für die Teilnehmer teils dramatische, aber auch hoffnungsvolle Botschaften.

Günther Mayr, Leiter der ORF Wissenschaftsredaktion: „Man muss sich fragen, was die Menschheit vorhat und was noch passieren muss, damit wir den Ernst der Lage erkennen“. **Stefan Zwettler**, Forstdirektor von der Landwirtschaftskammer: „Es wächst in der Steiermark mehr Holz nach als verbraucht wird. Da haben wir noch genügend Reserven, um die Holzvorräte nachhaltig zu nutzen“. **Matthias Braun** vom Klimaministerium zeigte rechtliche Rahmenbedingungen auf, gab aber auch praktische Tipps zur raschen Umsetzung in den Regionen. **Erwin Thoma**, Vordenker und erfolgreicher (Holz)Unternehmer: „Es braucht mehr Kompromisslosigkeit und wir müssen wieder von der Natur lernen, statt sie auszubeuten“. **John Schellhuber**, einer der weltweit führenden Klimaforscher führte die Dramatik der eskalierenden Situation des Klimawandels eindrücklich vor Augen, gab aber auch Hoffnung: „Wir können den Klimawandel noch auf ein erträgliches Maß einschränken, aber wir müssen schnell handeln. Wir stehen vor einer Dekade, in der sich das Schicksal der Zivilisation entscheiden wird. Holz ist aus meiner Sicht der Königsweg zum Klimaschutz“.

Insgesamt waren sich alle Referentinnen und Referenten darüber einig, dass Holz sowohl im CO² Abbau als auch als Werkstoff der Zukunft größte Bedeutung haben wird. „Wir müssen Städte in gebaute Wälder umwandeln“, war eine der Formeln, die zu hören waren. **Marco Huter**, Geschäftsführer des weltweit agierenden Unternehmens KLH gab schließlich in einer Talkrunde noch Einblicke in ein kommerziell äußerst erfolgreiches Unternehmen.

150 Teilnehmer konnten im ausverkauften Brauhaus in Murau persönlich dabei sein, die Veranstaltung wurde aber auch live im Internet übertragen. Nachzusehen ist der gesamte Livestream ab 10. Mai auf der Website www.energiecamp.at.

Das Veranstaltungsteam um **Harald Kraxner**, Geschäftsführer der Holzwelt Murau zog gemeinsam mit den Verantwortlichen des Landes Steiermark, in dessen Auftrag die Veranstaltung abgewickelt wurde, jedenfalls zufrieden Bilanz: „Die Teilnehmer gehen inspiriert aus Murau weg. Die positiven Feedbacks geben uns großen Mut, mit unserem Weg in der Holzwelt Murau, aber auch mit dem Energiecamp, weiter voranzugehen.“



v.l.n.r. KEM Manager Erich Fritz, Dieter Thyr vom Land Steiermark, Holzweltobmann Bgm. Thomas Kalcher, Hauptreferent Günther Mayr, Matthias Braun vom Klimaministerium, Stefan Zwettler von der Landeskammer, Landtagspräsidentin Manuela Khom, Holzwelt-Geschäftsführer Harald Kraxner

© Holzwelt Murau/Tom Lamn

GEMEINDE IM LAUFE DES JAHRES





Herrn Bernd Tockner wurde das Landesprädikat Naturwiese 2022 verliehen



Geschätzte Bevölkerung von Ranten!

AUCH WIR, DER PERCHTENVEREIN „GSTODER-PASS“, MÖCHTEN IHNEN AUF DIESEM WEG EINEN KURZEN RÜCKBLICK ÜBER DIE PERCHTENSaison IM ABGELAUFENEN JAHR GEBEN:

Da wir unsere Saison 2021 leider durch Corona nicht wie geplant, und unserem damit verbundenen Jubiläums-Tanz der Teufel, durchführen konnten starteten wir voller Motivation und Zuversicht in das Jahr 2022. Diese Motivation fand im Sommer dann seinen Höhepunkt als die Fahrt, nach Tarenz in Tirol, zu unserem Schnitzer Miguel Walch losging.



Somit startete unsere heurige Saison mit der Maskenpräsentation am Festplatz in Ranten. Auf diesem Wege möchten wir uns nochmal bei allen Mitgliedern, Sponsoren, Helfern und Gönnern bedanken denn ohne jegliche Hilfe wäre diese erfolgreiche Veranstaltung nicht möglich gewesen. Nach unserer Präsentation geht es zu verschiedensten Läufen nach Teufenbach, St. Georgen am Kreischberg, Maltatal, Mauterndorf und Grades. Die Saison lassen wir wie immer bei unseren Freunden in Trebesing am 28.12.2022 auf der Frido Kordon Hütte ausklingen.

Das Highlight der Saison ist, leider mit einem Jahr Verspätung, unser 15. TANZ DER TEUFEL am 7. Dezember. Da ohne die zahlreichen Sponsoren, dieses Event nicht möglich wäre, möchten wir uns auf diesem Wege bei Ihnen bedanken.

Zu guter Letzt, möchten wir uns auch bei der gesamten Bevölkerung von Ranten recht herzlich für die Unterstützung und den Besuch bei unserer Veranstaltung bedanken.



Wir hoffen noch auf eine unfallfreie Saison und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes und glückliches neues Jahr

Perchtenverein Gstoder- Pass



www.facebook.com/gstoderpass.ranten

Eröffnung der Eislaufplatzsaison

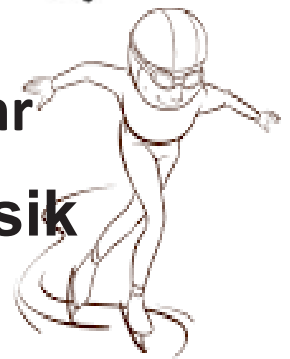
am 25.12.2022

Eine angenehme
Nebenerscheinung ist der
erhöhte Kalorienverbrauch
von bis zu 400 Kcal
pro Stunde

In Ranten (Zeltplatz) ab 15.00 Uhr

Eislaufen mit Flutlicht und Musik

Öffnungszeiten: Freitag von 17-20 Uhr
Samstag von 15-18 Uhr
Sonntag von 15-18 Uhr



Weiters ist der Eislaufplatz in den gesamten Weihnachtsferien
täglich von 15.00- 18.00 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise:

Kinder von 6-15 Jahren:	EUR 1,--	Saisonkarte: EUR 10,--
Erwachsene:	EUR 2, --	Saisonkarte: EUR 15,--

Familienkarte EUR 30,--

Außer den Öffnungszeiten kann der Eislaufplatz gratis genutzt werden.

Wir wünschen gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023,
bleiben Sie gesund!

Ihre Gemeinde und die Eislaufplatzbetreuer!

**ACHTUNG: Sollte sich aufgrund von COVID Änderungen ergeben folgen über
Facebook unter TSV- Ranten und Gemeinde APP weitere Informationen!**



Ortsverband Ranten



Zum Ende des Jahres 2022 darf ich einen kleinen Auszug aus dem Vereinsjahr 2022 des Österreichischen Kameradschaftsbundes, Ortsverband Ranten, wiedergeben.

Am Beginn des Jahres machte uns das Coronavirus noch zu schaffen und wir konnten erst mit Mai an unsere gewohnten Teilnahmen im Bezirk denken. So fand am 14. Mai das 10. Kleinkalibergewehrschießen des Bezirksverbandes Murau in Krakaubene statt. Unsere Mannschaft mit insgesamt 9 Teilnehmern errang von 16 Mannschaften den ausgezeichneten 3. Platz in der Mannschaftswertung.

Beim heurigen Pfingstfest, veranstaltet vom Sportverein Ranten, nahmen auch wir am Festumzug mit einem Festwagen teil. Ein herzliches Dankeschön an die **Familie Franz Trattner**, die innerhalb kürzester Zeit einen famosen Wagen aus dem Nichts zauberte. Leider wurde dann bei Nacht eine ausgeliehene Rotweißrot-Fahne entwendet und ist bis heute nicht wieder aufgetaucht.

Der OV Stadl/Mur trug am 25. Juni das Bezirkskegeln in der Freizeitarena Stadl an der Mur aus. Hier konnte unser OV unter der Moarschaft von **Franz Spreitzer** den Bezirkssieg nach Hause bringen.



Bezirkssieger im Kegeln

Gleichzeitig fand auf dem TÜPL Seetaler Alpe ein Mannschaftsschießbewerb des Österreichischen Bundesheeres statt. Unser teilnehmendes Team errang von insgesamt 53 Mannschaften den hervorragenden 4. Platz.

Am 3. September fuhr unser OV mit 10 begeisterten Wanderern nach Schönberg Lachtal um dort am Bezirkswandertag teilzunehmen.

Die Landesmeisterschaft im Scharfschießen mit dem StG77 fand am 14. Oktober am TÜPL Seetaler Alpe statt. Auch hier wurde eine herausragende Leistung an den Tag gebracht, und unser Bezirksverband konnte unter starker Mithilfe unserer Kameraden (3 von 5) den Mannschaftslandessieger nach Hause bringen. Den Siegern und Platzierten möchte ich zu den hervorragenden Leistungen beim Kegeln und Schießen im heurigen Jahr gratulieren und für die kommenden Bewerbe: Eisstockschießen, Kegeln und KK-Schießen im Jahr 2023 viel Erfolg wünschen.

Auch unser Verein kann sich der Moderne nicht verschließen und so gibt es nach jahrelangen Schwierigkeiten mit der Internetseite des Bundesverbandes eine eigene Internetseite des Landesverbandes Steiermark. Unter dem Link: www.oekbst.at/verbaende/bv-murau kann man sich über den Bezirksverband Murau informieren und es werden alle zukünftigen Termine des Bezirkes Murau aufgelistet werden. Zum Schluß möchte ich mich bei meinem Vorstand und den mitwirkenden Kameraden bedanken und Vergelt's Gott sagen, dass sie ausrücken, unseren Verein tatkräftig unterstützen und da sind wenn man sie braucht. Ohne diese zahlreichen Mitglieder ist an ein funktionierendes Vereinsleben nicht zu denken.

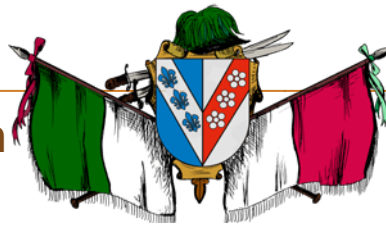


Kameradensonntag 6.11.2022 (Foto: Eduard Perchtaler)

Im Namen des Kameradschaftsbundes Ranten wünsche ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage im Kreise der Familie, ein glückliches, erfolgreiches und vor allem ein gesundes Jahr 2023.
Der Obmann: *Gerhard Jessner*

Prangschützengarde Ranten

Jahresrückblick 2022



IM SICH ZU ENDE NEIGENDEN JAHR KONNTE DIE PRANGSCHÜTZENGARDE RANTEN WIEDER VERMEHRT VEREINSAKTIVITÄTEN DURCHFÜHREN UND AN DIVERSEN AUSTRÜCKUNGEN TEILNEHMEN. LEIDER WAR ES AUFGRUND DER VORGABEN AUCH 2022 NICHT MÖGLICH EIN EISSTOCKTURNIER ZU VERANSTALTEN.

Freundschaftsfest in Tamsweg

Am 26. Juni ging es für die Kameraden der Prangschützengarde und der Schützenmusikkapelle mit 2 Bussen nach Tamsweg, um dem Festakt 50 Jahre Schützenfreundschaft des Schützenkorps Tamsweg mit der Garde Wewer (BRD) zu umrahmen. Diese erste Ausrückung nach der langen pandemiebedingten Pause, wurde als Schützentreffen abgehalten. Somit bot sich, sowohl den Besuchern als auch den Teilnehmern, ein beeindruckendes Bild als die angetretenen Garden und Musikkapellen den Marktplatz in Tamsweg füllten. Im Anschluss an den Festakt und das gemeinsame Mittagessen konnten alte Freundschaften innerhalb und außerhalb der Garde aufgefrischt und gepflegt werden.

Schützenlernen und Bartholomäus-Sonntag

Um für den Bartholomäus-Sonntag vorbereitet zu sein, wurden in den Sommermonaten fleißig Patronen gestopft, die Ausrüstung gewartet und geputzt.

Heuer fand das **Schützenlernen mit Schützenbier** wie schon in den letzten Jahren als eine Art Dämmer-schoppen statt, der von den Kameraden der Prangschützengarde aber auch von den Mitgliedern der Schützenmusikkapelle gut angenommen wurde. Es freut uns, dass wir auch wieder neue Kameraden als „**Jungschützen**“ in der Garde willkommen heißen durften. Eine Woche später, am 20. August rückte die Schützengarde zum **Ehrentag des Hl. Bartholomäus** aus, um zusammen mit der Schützenmusikkapelle die Feierlichkeiten rund um den Prangtag zu umrahmen. Nach dem Antreten und dem Schützenamt folgte in gewohnter Tradition das Hochamt mit Prozession und nach dem Mittagessen der Segen. Am Nachmittag wurden für die Ehrengäste und Besucher unseres Prangtages bis zum Abend Ehrensalven abgefeuert und zum klingenden Spiel der Schützenmusikkapelle die Fahne geschwungen. Es beehrten uns an diesem Tag dankenswerterweise zahlreiche Gönner und Gäste aus nah und fern durch ihren Besuch in Ranten, wofür wir uns recht herzlich bedanken.

Anfang Oktober wurde der **Schützensonntag** samt Schützenbier und Jahreshauptversammlung im GH Hammerschmied in Ranten abgehalten. Hierbei konnte ein Rückblick über das abgelaufene und ein Ausblick auf das neue Vereinsjahr gegeben werden. Ebenfalls wurden **Ehrungen** an verdiente Kameraden für ihre jahrelange Tätigkeit in der Prangschützengarde und der Schützenmusikkapelle verliehen. Den Ausklang fand der Schützensonntag bei einem Mittagessen und einigen gemeinsamen Stunden unter Kameraden.

Schützenausflug Graz / südl. Steiermark

Am 10. September trafen sich rund 30 Kameraden, sowie deren Partnerinnen am Dorfplatz Ranten, um zum lange ersehnen Schützenausflug zu starten. Nachdem wir an mehreren Haltestellen noch Zustiege hatten, steuerten wir als erstes Ziel die Landeshauptstadt Graz an. Im Landeszeughaus, wurden wir in zwei Gruppen durch die mehrgeschoßige Ausstellung geführt und wir konnten uns über Ausrüstung und Waffen aus der Zeit vor der Gründung der Prangschützengarde informieren.

Über die Mittagszeit standen den Teilnehmern einige Stunden zur freien Verfügung, welche zum Flanieren in der Stadt oder zum Mittagessen am Schlossberg oder am Hauptplatz genutzt wurden.



Im Anschluss wurde es sportlich, wobei sich die Teilnehmer zwischen einem Rennen auf der Go-Kart-Bahn oder spannenden Duellen in der Paintball-Arena entscheiden konnten.

Ausgehungert durch die Aktivitäten, besuchten wir im Anschluss die Buschenschenke Bockmoar in Wildon, wo wir eine köstliche Buschenschankjause und regionale Weine kredenzt bekamen. Nach dieser ausgiebigen Stärkung hatten wir wieder genug Ausdauer für die längere Heimreise bis zur etwas späteren Ankunft in Ranten.

Terminvorschau: Mannschaftseissschießen am 07. Jänner 2023

Wir dürfen die Vereine und die Bevölkerung von Ranten bereits jetzt zum **3. Mannschafts-Eisstock-Turnier** am Eislaufplatz in Ranten einladen. Das Turnier wird als „Moarschaftsschießen“ (4 Personen) mit Gruppen- und K.O.-Phase durchgeführt.

Die Prangschützengarde Ranten bedankt sich bei allen Gästen, Gönnern und Kameraden, sowie deren Familien für die langjährige Unterstützung, Zusammenarbeit und Mithilfe. Eine besinnliche Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Jahr 2023 wünschen die Kameraden der Prangschützengarde Ranten



Sportlich durch den Sommer mit REGIOMOTION!

Wie auch in den letzten Jahren fand auch heuer in der vierten Ferienwoche wieder ein Kindersportcamp des Sportvereins REGIOMOTION in Ranten statt. Die insgesamt mehr als 60 Kinder machten das Camp am Rantner Sportplatz zum drittgrößten im ganzen Bezirk Murau. Die Kids lernten in der actionreichen Woche viele neue Sportarten kennen und absolvierten spannende Turniere, bei denen sie Teamgeist, Geschicklichkeit und Ehrgeiz unter Beweis stellen konnten. Die Woche endete am Freitag mit einer großen Siegerehrung und Abschlussfeier, bei der alle teilnehmenden Kinder ihren Zuschauern den einstudierten Campanz vorführten und ein Abschlussgeschenk vom REGIOMOTION Maskottchen FOXY erhielten. Außerdem durften sich die Kinder über tolle Sonnenbrillen des Sponsors des Kindersportcamps, der Raiffeisenbank Murau freuen. In diesem Rahmen durchgeführt werden konnte das Camp nur dank der großartigen Unterstützung der Gemeinde Ranten, die auch heuer einen Teil der Kosten für die Eltern übernahm. Insgesamt veranstaltete der Sportverein REGIOMOTION den ganzen Sommer über elf Sportcamps in den Bezirken Murau und Murtal, an denen insgesamt über 470 sportbegeisterte Kinder teilnahmen.



Hubertusmesse 2022 der Ortsstelle Ranten

NACH EINER LANGEN PAUSE, WELCHE AUFGRUND DER ALLBEKANNTEN PANDEMIESITUATION HERVORGERUFEN WURDE, KONNTE HEUER ENDLICH WIEDER DER NAMENSTAG UNSERES SCHUTZPATRONS, DES HEILIGEN HUBERTUS, AM FREITAG, DEM 04. NOVEMBER 2022 IN FORM EINER HUBERTUSMESSE GEFEIERT WERDEN.



Jagdschutzverein Steiermark
Zweigverein Murau



Ortsstelle Ranten

Dazu erwiesen uns heuer hochrangige Persönlichkeiten von der Landesjägerschaft Steiermark in persona des Landesjägermeister-Stellvertreters **DDr. Burkhard Thierrichter**, sowie unseres Bezirksjägermeisters **Hannes Kendlbacher** die Ehre. Auch unsere Zweigvereinsleiterin **Iris Bergthaler-Gruber** und zahlreiche Ortstellenleiter und Obmänner der Jagdgesellschaften und Jagdvereine sowie eine stattliche Anzahl von Waidfrauen und Waidmännern, aber auch einige Freunde und Gönner des Weidwerks, konnten am Dorfplatz von Ortstellenleiter **Ing. Wolfgang Stöckl** begrüßt werden.

Nach dem traditionellen Marsch mit Fackeln zu unserer Pfarrkirche wurde der feierliche Zug vor dieser von unserer Jagdhornbläsergruppe „Halali“ empfangen. Anschließend wurde von unserem Herrn Pfarrer, **Mag. Gregor Szoltysek** die Hl. Messe gefeiert, welche von unserer Jagdhornbläsergruppe feierlich und eindrucksvoll umrahmt wurde.

Nach dem Gottesdienst lud die Ortsstelle Ranten die Jäger, sowie die teilnehmende Bevölkerung zu



einer jagdlichen Agape in den Pfarrhof ein. Bei der Agape wurden, wie bereits bei den letzten Hubertusmessen, Wildwürstel und Bauernbrot aus Eigenproduktion der einheimischen Jäger und ein kleiner Umtrunk verabreicht.

In die Zukunft vorausschauend darf ich euch jetzt schon zu unserem wieder stattfindenden **Jagaball am Samstag, dem 07. Jänner 2023 im Gasthof Hammerschmied** einladen. Musikalisch umrahmt wird dieser vom „Rinegger Quintett“.

Allen Mitbürgern unserer Gemeinde sei ein recht

herzliches „Danke“ für die gute Zusammenarbeit mit der Jägerschaft gesagt. „**FROHE WEIHNACHTEN**“ und ein „**GUTES NEUES JAHR**“, viel Glück und vor allem **beste Gesundheit** sei Allen gewünscht!

Weidmannsheil
Wolfgang Stöckl



Landwirtschaft

Deckungszuschuss 2023:

Wie bereits publiziert, hat der Gemeinderat der Gemeinde Ranten einen Deckungszuschuss in Höhe von € 15,- für jedes deckfähige, weibliche Rind ab 18 Monaten beschlossen. Grundlage für die Berechnung sind die AMA-Bestandsdaten mit Stichtag 01. April des jeweiligen Kalenderjahres. Für die Gewährung der Förderung muss der u.a. Antrag vollständig ausgefüllt bis **31.01.2023** im Gemeindeamt abgegeben werden.

✂-----

Ich,....., vlg.:

wohnhaf in

beantrage die Überweisung des Deckungszuschusses 2023

auf mein Konto -Nr. IBAN:....., BIC:

bei der (Name des Geldinstitutes).....

Unterschrift:.....

✂-----

Information Abfallentsorgung

Termine Restmüllabfuhr

Do., 26.01.2023	Do., 10.08.2023
Do., 23.02.2023	Do., 07.09.2023
Do., 23.03.2023	Do., 05.10.2023
Do., 20.04.2023	Do., 02.11.2023
Mi., 17.05.2023	Do., 30.11.2023
Do., 15.06.2023	Fr., 29.12.2023
Do., 13.07.2023	

Öffnungszeiten für die Di. 07.00 – 11.00 Uhr
Altstoffentsorgung: Fr. 13.00 – 17.00 Uhr

Termine Sperr- u. Sondermüllabgabe

Ranten:

Fr. 14.04. und Sa. 15.04.2023

Fr. 13.10. und Sa. 14.10.2023

Öffnungszeiten:

Fr. 8.00 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 17.00 Uhr

Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

Rinegg:

Fr., 19.05.2023

Öffnungszeiten:

Fr. 8.00 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 16.00 Uhr

Termine Biomüll

Mi., 11.01.2023	Mi., 26.07.2023
Mi., 25.01.2023	*Mi., 02.08.2023
Mi., 08.02.2023	Mi., 09.08.2023
Mi., 22.02.2023	Mi., 16.08.2023
Mi., 08.03.2023	Mi., 23.08.2023
Mi., 22.03.2023	Mi., 30.08.2023
*Mi., 05.04.2023	Mi., 06.09.2023
Mi., 19.04.2023	Mi., 13.09.2023
Mi., 26.04.2023	Mi., 20.09.2023
Do., 04.05.2023	Mi., 27.09.2023
Mi., 10.05.2023	Mi., 04.10.2023
Mi., 17.05.2023	*Mi., 11.10.2023
Mi., 24.05.2023	Mi., 18.10.2023
Do., 01.06.2023	Di., 24.10.2023
*Mi., 06.06.2023	Mi., 08.11.2023
Mi., 14.06.2023	Mi., 22.11.2023
Mi., 21.06.2023	Di., 05.12.2023
Mi., 28.06.2023	Mi., 20.12.2023
Mi., 12.07.2023	
Mi., 19.07.2023	<i>*Waschtermine</i>

Bei den Abgabeterminen für Altstoffe (Dienstag u. Freitag) werden kein Sperrabfall, Sonderabfall u. keine großen Elektroaltgeräte usw. entgegengenommen.

Diese Abfallstoffe können jetzt jedoch **ohne Bestätigung der Gemeinde** bei der Müllhygienisierungsanlage in Frojach-Katsch während den Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag 7.30 Uhr – 11.30 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr, Freitag 7.30 Uhr-13.30 Uhr) entsorgt werden.

Für die Altkleiderentsorgung sind nur die dafür bestimmten „Altkleidersäcke“ zu verwenden, welche beim **Gemeindeamt kostenlos erhältlich** sind. Um eine ordnungsgemäße Entsorgung zu ermöglichen, sind die Altkleidersäcke nur zugebunden abzugeben.

Blumen- und Strauchschnitt- Entsorgung jeden *Dienstag 7.00 Uhr bis 11.00 Uhr* und jeden *Freitag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr* im Gemeindebauhof.

Die Sonder- und Problemstoffsammlung findet jeden **ersten Freitag im Monat** von *13.00 Uhr bis 17.00 Uhr* im Gemeindebauhof statt.

Es wird **eindringlichst darauf hingewiesen**, dass bei der Entsorgung von „Plastik“ ausschließlich **VERPACKUNGSMATERIAL** in die Container gegeben werden darf. **Hartplastik wie Kübel, sonstige Weich- und Hartgummis, etc. dürfen nicht in die vorhandenen Leichtverpackungscontainer entsorgt werden**, sondern sind bei den **Sperrmüllterminen am Gemeindebauhof zu entsorgen**.

Weiters wird in Erinnerung gerufen, dass bei der Entsorgung von **Strauch- und Grünschnitt** weder **Steine** noch **Bauschuttmaterialien** mit dem zu entsorgenden biologisch abbaubaren Material vermischt und somit entsorgt werden dürfen.



Projekt Biotonnenhänger!

GUT UND RICHTIG VORSORTIERTER BIOABFALL SIND DIE GRUNDVORAUSSETZUNGEN FÜR DIE HERSTELLUNG VON QUALITATIV HOCHWERTIGEM KOMPOST. IN DEN VERGANGENEN WOCHEN HAT SICH JEDOCH DIE FEHLWURFQUOTE IN DEN BIOTONNEN DES BEZIRKES MURAU MASSIV ERHÖHT. UM DEM PROBLEM ENTGEGENZUWIRKEN, WIRD AB MITTE NOVEMBER 2022 EIN BEZIRKWEITES PROJEKT INS LEBEN GERUFEN.

Plastiksäcke & verschiedene Verpackungen aber auch Gartenschläuche sowie Rucksäcke sind keine seltenen Fundstücke, die aus den Biotonnen des Bezirkes Murau herausgefischt werden. Die Nach- bzw. Aussortierung auf der Kompostanlage erfolgt zu 100% händisch und ist extrem mühsam und zeitaufwendig. All diese Fehlwürfe haben in der Biotonne nichts verloren und vermindern die Qualität des Komposts um ein Vielfaches.

Um auf die Problematik in der Bevölkerung aufmerksam zu machen, wird in Zusammenarbeit mit der Fa. Trügler Recycling & Transport GmbH, ein bezirkweites Projekt gestartet. Dabei werden von den Bio-tour-Fahrern **verschiedenfarbige Biotonnenhänger** (ähnlich einem Türhänger im Hotel), je nach Trennqualität der jeweiligen Biotonne, an den Behälter gehängt:

- Biotonnen, in welchen sich einige Fehlwürfe befinden, bekommen einen **GELBEN Biotonnenhänger**. Dabei wird auf das Problem aufmerksam gemacht und bei nochmaligem Verstoß, eine Verrechnung der Nachsortierung angekündigt. Die Tonne wird trotzdem von der Biomüll-Abfuhr mitgenommen.
- Biotonnen, in welchen sich vermehrt oder wiederholt Fehlwürfe befinden, bekommen einen **ROTEN Biotonnenhänger**. Sollte ein roter Hänger ausgegeben werden, ist für die **Nachsortierung ein Betrag in Höhe von €50,-** vom Verursacher zu bezahlen. Die Tonne wird trotzdem von der Biomüll-Abfuhr mitgenommen und anschließend nachsortiert. Sollte sich in einer Biotonne überwiegend Verpackungs- & Restmüll befinden, wird die Biotonne stehen gelassen und der Verursacher muss für die Nachsortierung selbst aufkommen!
- Biotonnen, bei welchen die Sammlung den Vorgaben entsprechen, bekommen einen **GRÜNEN Biotonnenhänger**.



Mit dieser Maßnahme möchten wir die Bevölkerung des Bezirkes Murau nicht an den Pranger stellen, sondern ihnen lediglich das vorliegende Probleme veranschaulichen. Jeder von uns ist ein Teil der Lösung. Seien Sie also ein Vorbild und nehmen Sie die Mülltrennung ernst. So können nicht nur wichtige Ressourcen, sondern auch Ihr Geldbeutel und unsere Umwelt geschont werden.

Bei Fragen stehe ich Ihnen sowie das Team des Abfallwirtschaftsverband Murau, jederzeit gerne zur Verfügung – scheuen Sie sich nicht uns zu kontaktieren.

Ihr René Hochegger

Umwelt- & Abfallberater

Mobil: +43 681 108 312 60, E-Mail: rene.hochegger@abfallwirtschaft.steiermark.at

Bürger- und Projektsprechtage bei der Bezirkshauptmannschaft Murau im Jahr 2023 „BERATEN STATT BEAUFLAGEN“

Bereits seit vielen Jahren werden bei der Bezirkshauptmannschaft Murau „Bürger- und Projektsprechtage“ abgehalten, bei denen Juristen und Sachverständige die Projektwerber und Planer **kostenlos** beraten.

Diese Einrichtung hat sich bestens bewährt und konnten in der Vergangenheit nahezu alle Verhandlungen nach einer derartigen Beratung erfolgreich durchgeführt werden. Dies zum Teil auch deshalb, da Problem-bereiche schon in der Planungsphase erkannt und durch Beratung genehmigungsfähige Projekte vorgelegt werden. Die Vorschreibung kostenintensiver Auflagen kann in der Regel entfallen.

Im Jahr 2023 finden die Bürger- und Projektsprechtage bei der **Bezirkshauptmannschaft Murau**, im **Sitzungssaal**, jeweils von **14.00 bis 16.00 Uhr**, an folgenden Tagen statt:

11. Jänner 2023	5. April 2023	5. Juli 2023	1. November 2023
1. Februar 2023	3. Mai 2023	6. September 2023	6. Dezember 2023
1. März 2023	7. Juni 2023	4. Oktober 2023	

Im August wird kein Sprechtag abgehalten.

Eine Anmeldung ist zweckmäßig (Tel.-Nr. 03532/2101-201 bzw. 03532/2101-221), aber nicht erforderlich.

Sprechtage

Notar Mag. Klaus Maier
im Gemeindeamt Ranten
jeweils von 16.00 – 18.00 Uhr

27. April 2023
29. Juni 2023
23. November 2023

05. März 2023
Beginn 10.00 Uhr

Bürgerversammlung
Gasthof Hammerschmied

Hospizbegleitung in Ihrer Gemeinde
Kontakt: **Roswitha Metnitzer**
Einsatzkoordinatorin Hospizteam Murau
Tel. 0664 / 83 47 414
E-mail: murau@hospiz-stmk.at
Internet: www.hospiz-stmk.at

Um **Voranmeldung** bei Herrn Mag. Maier unter der Nummer 03532/2262 oder am Gemeindeamt unter der Nummer 03535/8246 wird gebeten. Damit werden mögliche Wartezeiten verhindert.

Verdienstmedaille des Roten Kreuz

Frau **Ingrid Spreitzer**, Hr. **Johann Mayer** sowie Hr. **Jürgen Rottensteiner** wurde für 25 Vollblutspenden, Dank und Anerkennung ausgesprochen und die Bronzene Verdienstmedaille für Verdienste um das Blutspendewesen, überreicht.



DAS ERSTE MAL...

Blutspenden ist viel einfacher, als viele denken. Und dabei rettet man auch noch Leben. Sie waren noch nie Blutspenden, wollen dies aber nun ändern?

Schauen Sie doch einmal auf die Blutspendeplattform <https://www.gibdeinbestes.at> vorbei: Sie bietet vor allem für ErstspenderInnen wichtige Informationen und Services rund ums Blutspenden. Alles was Sie dafür tun müssen, ist sich mit Ihrer E-Mail-Adresse zu registrieren. Ihre Registrierung ermöglicht es uns zudem, Sie zu kontaktieren, wenn Blutspenden besonders dringend benötigt werden.



volkshilfe.

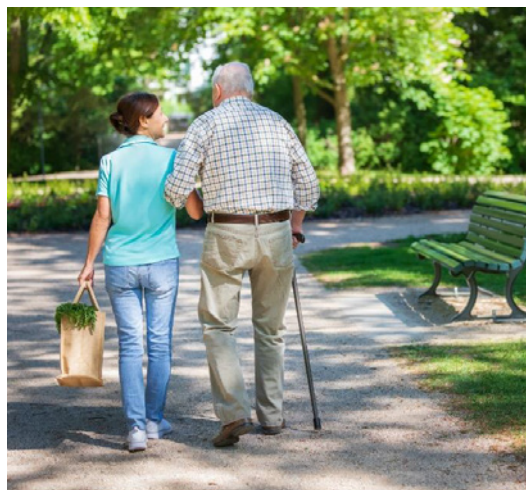
**Wir bieten
Alltagsbegleitung -
mehrstündige Betreuung
zu Hause!**

Unsere Alltagsbegleiter:innen ...

- leisten Gesellschaft ■ helfen im Haushalt ■ entlasten pflegende Angehörige
- bleiben min. 4 Stunden bis max. 10 Stunden

DIE Alternative zur 24-Stunden-Betreuung kostet 10.- Euro pro Std.!

**Wir suchen –
Sie als Alltagsbegleiter:in
zur Verstärkung unseres Teams!**



**Nähere Informationen gerne unter:
Volkshilfe Stmk. – Sozialzentrum Murtal
Einsatzstelle St. Peter/Kbg.**

Tel: 03536 20031



Pflegedrehscheibe Murau

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und ihren An- und Zugehörigen in der Region.

Wir helfen dabei die beste Art der Betreuung zu finden und bieten Betroffenen Beratung und Informationen über die verschiedenen Formen der Unterstützung und Entlastung. Unser Ziel ist, dass Betroffene möglichst rasch und verlässlich jene Hilfe bekommen, die Sie brauchen.

Die **Pflegedrehscheibe** steht für **Informationen von Montag bis Freitag telefonisch** zur Verfügung.

Die **Beratungszeiten vor Ort** sind **montags, mittwochs, donnerstags und freitags jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr**.

Unter Einhaltung der geltenden Corona-Schutzbestimmungen und nach individueller Terminvereinbarung, ist eine persönliche Beratung im Büro oder als Hausbesuch möglich.

Seit 05. Jänner 2022 bietet die Pflegedrehscheibe auch **Regionssprechtage** an, jeweils mittwochs von 13:00 - 16:00, abwechselnd in folgenden Gemeinden:

- Gemeinde Krakau
- Marktgemeinde St. Peter am Kammersberg
- Marktgemeinde Neumarkt in der Steiermark
- Gemeinde Stadl-Predlitz

Alle Informationen und Termine dazu finden sie auch unter:
www.pflege.steiermark.at

Kontakt:

Pflegedrehscheibe Murau

Bahnhofviertel 7

8850 Murau

Tel: **0316/877 7479**

E-Mail: pflegedrehscheibe-mu@stmk.gv.at



(v.l.n.r. Sigrun Bischof, Theresa Wassermann)



Amtssachverständige der Pflege informieren über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

STEIERMARK

sucht ab sofort zur Verstärkung für die mobile Pflege und Betreuung in Murau Diplomiertes Gesundheits- und Krankenpflegepersonal und eine/n PflegeassistentIn. Wir bieten Ihnen eine interessante berufliche Herausforderung in einem multiprofessionellen Team. Die Entlohnung erfolgt auf Basis KAGes-Schema laut aktuell gültigem Kollektivvertrag für das ÖRK/Anhang Steiermark. Monatliches Mindestentgelt inkl. Zulage für DGKP € 2.569,20 für PA € 2.215,80 brutto für 40 Stunden/Woche. **Auf Ihre Bewerbung freut sich Frau RPDL Klug, MSc, Regionale Pflegedienstleitung. Tel.: 0676/8754 40200, E-Mail: angelika.klug@st.roteskruz.at**

Information zur elektronischen Zustellung

Um unnötigen Papierverbrauch zu reduzieren, weist die Gemeinde Ranten auf zwei Möglichkeiten zur alternativen Zustellung hin:



- Das Postfach ist für Sie als Empfänger kostenlos!
- 100% sicher und 100% spamfrei: Nur registrierte Versender können Ihnen Nachrichten schicken.
- Sie können wichtige und vertrauliche Dokumente wie z.B.: Strafregisterbescheinigung, Meldebestätigung, Wohnbauförderung, Abgabenbescheide, Abgabenvorschreibungen (Behördenabhängig), aber auch wichtige Briefe von private Versendern einfach elektronisch empfangen und sich so den Weg zum Postamt ersparen.

Nähere Infos unter www.briefbutler.at

Elektronische Zustellung (eZustellung)

Die elektronische Zustellung (*eZustellung*) bietet die Möglichkeit, behördliche Schriftstücke (*wie auch die Vorschriften von Gemeinde*) **elektronisch abzurufen**. Wer sich für die elektronische Zustellung (*eZustellung*) registriert, ist für die Versender elektronisch adressierbar und die postalische Zusendung in Papierform entfällt. Ist die Nutzung der elektronischen Zustellung vom Versender der Zustellung noch nicht umgesetzt oder eignet sich die Zustellung nicht für den elektronischen Versand (z.B. *Reisepass, Originaldokumente*), erfolgt die Zustellung weiterhin postalisch.



Meine
Gemeindepost

Die zentrale Anzeige und Abholung von Zustellungen und Zusendungen erfolgt im angemeldeten Bereich von oesterreich.gv.at bzw. der App „**Digitales Amt**“ in der Anwendung „**Mein Postkorb**“. Das neue E-Government-Angebot „**Mein Postkorb**“ vereinfacht die Registrierung zur elektronischen Zustellung und den Zugang zu den elektronischen Nachrichten. Mit der Registrierung können alle Nachrichten gesammelt an einem Ort eingesehen und abgeholt werden.

Durch das Login mit Handy-Signatur, kartenbasierter Bürgerkarte, ID Austria oder EU-Login können auch **nachweisliche Zustellungen**, die bisher postalisch per **RSa** oder **RSb** verschickt wurden, einfach und sicher abgeholt werden.



HANDY-SIGNATUR
Der digitale Ausweis

SEPA Lastschrift-Mandat

Die Gemeinde Ranten weist auf die Möglichkeit zur Erteilung eines Lastschrift-Mandates (Abbucher) für wiederkehrende Zahlungsverpflichtungen, wie z.B. Quartalsvorschreibungen, Musikschulbeiträge, etc. hin:

Zahlungsempfänger (Creditor):

Gemeinde Ranten
Ranten 110, 8853 Ranten

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die Gemeinde Ranten Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein/unser Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Ranten auf mein/unser Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen. Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: Wiederkehrende Lastschrift (Recurrent)

Zahlungspflichtiger (Debitor):

Name:

Anschrift: (Adresse, Postleitzahl)

IBAN:....., BIC:

bei der (Name des Geldinstitutes).....

Ort, Datum:

Unterschrift:.....

Es ergeht an alle **RAIBA Kunden** die der Gemeinde Ranten bereits ein bestehendes Lastschrift-Mandat erteilt haben die Bitte, den neuen IBAN mittels obigem Formular mitzuteilen.

Förderungen

Subvention / Zuschuss	Auszahlungsbedingungen bzw. - richtlinien
Solaranlagen € 200,-	<ul style="list-style-type: none"> • je thermischer Solaranlage • Ansuchen mit Foto und Rechnungskopie
Photovoltaikanlagen € 200,-	<ul style="list-style-type: none"> • je Anlage • Ansuchen mit Foto und Rechnungskopie
Biomasse-Heizungen € 250,-	<ul style="list-style-type: none"> • je Anlage • Förderansuchen des Landes Steiermark
Fahrsicherheitstraining € 100,-	<ul style="list-style-type: none"> • für Mehrphasenausbildung Führerschein • gilt für Führerscheinklassen A und B
Fahrkostenbeitrag für Studierende € 200,-	<ul style="list-style-type: none"> • Förderungszeitraum: 365 Tage • bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres • Vorlage einer Inskriptionsbestätigung als ordentlicher Hörer an einer: <ul style="list-style-type: none"> ◦ öffentlichen Universität ◦ Privatuniversität ◦ Fachhochschule ◦ Pädagogische Fachschule • Hauptwohnsitz während des gesamten Förderungszeitraumes • Antrag: https://www.ranten.gv.at/foerderungen.html
Babyschwimmen € 45,- 1x jährlich, von 0-2,9 Jahre	<ul style="list-style-type: none"> • Rechnung und Nachweis über Kursbesuch
Deckungszuschuss € 15,-	<ul style="list-style-type: none"> • je deckfähiges weibliches Rind ab 18 Monaten • Stichtag 01. April des jeweiligen Jahres • Ansuchen in der Gemeindezeitung
Haus- und Hofzufahrten € 3,63	<ul style="list-style-type: none"> • je m² • max. Breite: 2,50 m • max. Länge: 50 m • Rechnungskopie
Heizkostenzuschuss € 340,-	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung des Landes Steiermark • Zeitraum für Ansuchen wird unter Aktuelles auf der Gemeindehomepage bekannt gegeben
Förderung für Neu-, Um- und Zubauten: Hälfte der vorgeschriebenen Bauabgabe, max. € 1.100,-	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung wird überwiesen wenn: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Baubewilligung vorliegt ◦ Bauabgabe gänzlich einbezahlt wurde
Musikschule: Antrag auf Schulkostenbeitragsermäßigung	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung des Landes Steiermark • Formulare: https://www.verwaltung.steiermark.at/cms/beitrag/12081435/111805488